

Seidl zwischen Linz und Rapid: Wechselgerüchte sorgen für Aufregung!

Simon Seidl von Blau-Weiß Linz bleibt begehrt. Rapid und Bundesliga-Klubs zeigen Interesse an seinem Wechsel. Der Spieler reflektiert über seine Leistung und Zukunft.



Linz, Österreich - Simon Seidl, ein aufstrebendes Talent im österreichischen Fußball, hat sich bereits in jungen Jahren als Schlüsselspieler für den FC Blau-Weiß Linz etabliert. Der 22-Jährige, Bruder von Rapid-Kapitän Matthias Seidl, erzielte in dieser Saison in 31 Einsätzen vier Tore und gab fünf Assists. Diese Leistungen trugen entscheidend dazu bei, dass Blau-Weiß Linz sich erstmals für die Meistergruppen qualifizieren konnte. Letztlich belegte der Klub den sechsten Platz, was die positive Stimmung im Team nicht trübt, trotz der Herausforderungen der vergangenen Jahre.

Seidl hat aktuell einen Vertrag bis 2027 bei den Linzern. Dennoch zeigen sowohl Rapid Wien als auch Austria Wien

Interesse an einer Verpflichtung des talentierten Spielers. Eine Rückkehr zu Rapid, wo er möglicherweise wieder mit seinem Bruder Matthias zusammen spielen könnte, wird ihm als Option angeboten. Ebenso haben sich Scouts deutscher Bundesligisten, namentlich SC Freiburg und SV Werder Bremen, nach Seidl erkundigt, wie [laola1.at](https://www.laola1.at) berichtet.

Seidls Gedanken zur Zukunft

Auf die Gerüchte um einen möglichen Wechsel reagierte Seidl gelassen. Er betonte, dass er sich bei Blau-Weiß Linz wohlfühlt und selbstkritisch auf seine Leistungen der vergangenen Saison zurückblickt. Sein Ziel ist es, kontinuierlich an seiner Entwicklung zu arbeiten und sich zu steigern. Dies zeigt, dass er nicht nur ein talentierter Spieler ist, sondern auch Ambitionen hat, sich in der Liga zu etablieren.

Ein besonders denkwürdiges Spiel in dieser Saison war das Aufeinandertreffen zwischen dem FC Blau-Weiß Linz und Rapid Wien am 23. April 2025. In diesem Match konnte Seidl in der 47. Minute ein Tor erzielen, unterstützt von Kristijan Dobras. Trotz der starken Leistung des Linzer Teams endete das Spiel mit einem 2:1-Sieg für die Blau-Weißen, was ihrem Aufstieg in der Liga zusätzlichen Auftrieb gab, wie [skysports.com](https://www.skysports.com) berichtet.

Der Wettlauf um Seidl

Die Begeisterung um Seidl nimmt nicht nur in Österreich zu. Deutsche Klubs interessieren sich ebenfalls für seine Dienste. Die Scouts der Bundesliga beobachten seine Entwicklung, was die Möglichkeit eines Wechsels in eine der Top-Ligen verstärkt. Seidl bleibt jedoch gelassen und fokussiert sich auf seine aktuelle Aufgabe, während seine Leistungen in der Liga weiterhin beobachtet werden.

Die Fußballwelt ist bekannt für ihre Unberechenbarkeit und schnelllebigen Veränderungen, und Seidl ist sich dessen bewusst. „Im Fußball kann immer alles passieren“, so sein

Kommentar zur aktuellen Situation. Diese Denkweise könnte ihm helfen, sowohl auf dem Platz als auch in seiner Karriere die richtigen Entscheidungen zu treffen, und vielleicht eines Tages den Schritt in eine führende Rolle bei einem Top-Klub zu machen.

| Details | |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ort | Linz, Österreich |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.skysports.com• sports.yahoo.com |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at